

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Automatikerinnen und Automatiker entwickeln und bauen elektrische Steuerungs- und Automatisierungssysteme, z. B. für Industrieroboter, Getränkeautomaten oder Lifte. Sie nehmen die Anlagen auch in Betrieb, reparieren sie und erstellen die technischen Dokumente. Die Berufsleute verfügen über ein breites Wissen in den Bereichen Elektrotechnik, Hydraulik und Pneumatik.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Entwicklung und Produktion

- Anforderungen der Kundschaft analysieren
- mit dem Team des technischen Büros an der Entwicklung eines Projekts arbeiten
- Herstellung der Anlage analysieren und entscheiden, welche Arbeitsschritte automatisiert werden können
- mit spezieller Software arbeiten oder sie entwickeln
- Lösungen für Automatisierung vorschlagen und im Labor oder vor Ort testen
- Produktionsablauf planen und überwachen
- technische Unterlagen für den Betrieb und die Wartung der Anlage erstellen

Montage und Inbetriebnahme

- Steuerungs- und Automatisierungssysteme anhand eines Planes aufbauen
- Drähte und Schläuche nach Vorschrift verbinden
- strenge Funktionstests durchführen, z. B. in Bezug auf Geschwindigkeit, Temperatur oder Notabschaltung
- Sicherheitsvorschriften einhalten, Anlage korrekt einstellen und unter den verschiedenen Einsatzbedingungen testen
- Probleme lösen oder Spezialisten dazu holen
- Anlage in Betrieb nehmen und die verschiedenen Geräte an die Steuerung anschliessen
- Nutzerinnen und Nutzer schulen

Wartung und Fehlerbehebung

- in der Werkstatt oder vor Ort bei der Kundschaft die Ursachen von Störungen finden und beheben
- Anlagen auseinandernehmen, reparieren und wieder zusammenbauen

Berufsfeld 12
Elektrotechnik**Ausbildung**

Dauer
4 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis
In einem Betrieb der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM-Industrie)

Schulische Bildung
1-2 Tage pro Woche an der Berufsfachschule

Schulische Vollzeitausbildung

- Mechatronik Schule Winterthur/ZH
- Berufsfachschule Freiburg EMF

Mehr Informationen:
berufsberatung.ch/schulen

Lerninhalte

- technische Grundlagen: Mathematik, Informatik, Lern- und Arbeitstechnik, Physik
- technisches Englisch
- Werkstoff- und Zeichnungstechnik
- Elektrotechnik und Elektronik
- Automation
- bereichsübergreifende Projekte

Überbetriebliche Kurse
Praktisches Erlernen, Vertiefen und Üben beruflicher Grundlagen, 48 Tage während 4 Jahren.

Berufsmaturität
Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss
Automatiker/in EFZ

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- technisches Verständnis
- Verständnis für abstrakte Zusammenhänge
- Fähigkeit, sich Sachen räumlich vorzustellen
- geschickte Hände für genaues Arbeiten
- Geduld, Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Zuverlässigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufsfach- und höheren Fachschulen sowie von Fachverbänden wie Swissmechanic, Swissmem und VSAS Verband Schaltanlagen und Automatik Schweiz

Berufsprüfung (BP)

Mit eidg. Fachausweis, z. B. Automatikfachmann/-frau, Projekt- und Werkstatteleiter/in im Schaltanlagenbau oder Produktionsfachmann/-frau

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. Meister/in Schaltanlagen und Automatik mit eidg. Diplom oder dipl. Produktionsleiter/in Industrie

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Systemtechniker/in HF, dipl. Elektrotechniker/in HF oder dipl. Maschinenbautechniker/in HF

Fachhochschule

Studiengänge in verwandeten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Science in Elektrotechnik oder Informatik. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Automatikerinnen und Automatiker arbeiten in Unternehmen, die automatisierte Herstellungs- oder Produktionsverfahren anwenden. Sie sind entweder in der Werkstatt oder bei der Kundschaft tätig, um automatisierte Steuerungsanlagen in Betrieb zu nehmen und zu warten. Sie arbeiten hauptsächlich mit Ingenieuren, Elektronikerinnen, Informatikern, Polymechanikerinnen und Automatisierungsmonteuren zusammen.

Die Berufsleute sind sehr gefragt und finden Arbeit in der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM-Industrie), in der Chemie-, Lebensmittel- oder Verpackungsindustrie, in der Energieversorgung, in Kraftwerken, in der Gebäudeautomatisierung, im Transportwesen oder in öffentlichen Einrichtungen, z. B. Spitälern.

Weitere Informationen

Swissmem Berufsbildung
8400 Winterthur
www.swissmem-berufsbildung.ch

Swissmechanic
8570 Weinfelden
www.swissmechanic.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Elektroniker/in EFZ	12 / 0.555.7.0
Elektroinstallateur/in EFZ	12 / 0.440.1.0
Automatikmonteur/in EFZ	12 / 0.555.8.0
Multimediaelektroniker/in EFZ	12 / 0.555.17.0
Automobil-Mechatroniker/in EFZ	11 / 0.570.51.0